

# Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013

Datum: 02.11.2012

SR/BeVoSr/240/2011/2

Gremium	Datum	Behandlung
Hauptausschuss	26.11.2012	Ö
Stadtvertretung	10.12.2012	Ö

Verfasser: Gerhard Thuns

FB/Aktenzeichen: 8

## Wirtschaftsplan der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe (RZ-WB) für das Jahr 2013

### Zielsetzung:

Bereitstellung der erforderlichen Mittel für den Eigenbetrieb im Jahr 2013.

### Beschlussvorschlag:

***Die Stadtvertretung beschließt den Wirtschaftsplan 2013 einschließlich Stellenplan der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe.***

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Gerhard Thuns am 01.11.2012

Wolfgang Werner am 02.11.2012

Bürgermeister Rainer Voß am 02.11.2012

### Sachverhalt:

Für den Eigenbetrieb ist gemäß Eigenbetriebsverordnung vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus **dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, dem Finanzplan sowie der Stellenübersicht und einer Zusammenstellung der genehmigungspflichtigen Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen**. Gemäß Dienstleistungsvertrag vom 06.06.2006 wurden die Stadtwerke Ratzeburg GmbH mit der kaufmännischen Betriebsführung der RZ-WB und damit verbunden auch mit der Aufstellung der jährlichen Wirtschaftspläne beauftragt.

Dem AWTS wird der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2013 der RZ-WB in seiner Funktion als Werkausschuss mit den ermittelten Planzahlen zur Beratung und

Beschlussempfehlung vorgelegt.

Der Entwurf berücksichtigt –seit 2006- die Zusammenführung der Ratzeburg-Information (Tourismus) mit den Kommunalbetrieben (Stadtentwässerung, Bauhof und Straßenreinigung) sowie die neuen Aufgabenbereiche der Wirtschaftsförderung, des Stadtmarketings/Kultur und der öffentlichen Toiletten.

Die jedes Jahr neu berechneten Erstattungen des Eigenbetriebes an den städtischen Haushalt (für dort erbrachte Verwaltungsleistungen) wurden mit rd. 360.000 € berücksichtigt. Für die Nutzung von Büroräumen im Rathaus werden rd. 28.300 € Miete bezahlt. Erstattungen an den Betriebsarzt und den sicherheitstechnischen Dienst ergeben noch einmal rd. 6.400 €, die der Eigenbetrieb an die Stadt auszahlt. Zusammen werden somit jährlich rd. 394.700 € an die Stadt Ratzeburg ausgezahlt.

Der Bereich „wirtschaftliche Stadtentwicklung“ ist in die Betriebszweige Tourismus, Wirtschaftsförderung, Bedürfnisanstalten und allgemeine wirtschaftliche Betätigungen untergliedert. Dazu gehörige Einnahmen und Ausgaben die bis 2006 im städtischen Haushalt veranschlagt waren, sind seitdem als Erträge und Aufwendungen im Wirtschaftsplan berücksichtigt.

In der Sparte Tourismus finden sich nur noch die eigentlichen Aufgaben der Tourismusförderung wieder. Alle bisher der Ratzeburg-Information (jetzt Tourist-Information) zugeordneten Einnahmen und Ausgaben außerhalb der Tourismusförderung z. B. Parkeinnahmen, Pachten aber auch die Unterhaltung der Badestellen, die Leerung der Papierkörbe u.v.a. sind in der Sparte „wirtschaftliche Stadtentwicklung“ veranschlagt.

Der städtische Betriebszuschuss wurde von ehemals 313.300 € schon im Vorjahr auf 250.000 € gesenkt und gedeckelt, um damit Forderungen im Rahmen der Haushaltskonsolidierung nachhaltig zu entsprechen. Streichungen bei den sog. freiwilligen Leistungen, z.B. bei der Organisation und Durchführung des Inseladventes, werden daher auch künftig unumgänglich sein.

In der vorberatenden Sitzung des AWTS am 30.10.2012 wurden folgende Änderungen zum ursprünglichen Entwurf beschlossen und in den jetzt beigefügten Plan eingearbeitet:

- Verringerung der Investition Bauhof um 95.000 € (Streichung der Ersatzbeschaffung RZ-MC 28)
- Verringerung der Investition Bauhof um 6.500 € (Verringerung Carport auf 6.000 €)
- Die sich dadurch ergebende Verringerung der AfA um 8.242 € wurde im Bereich der Fremdleistungen Reparaturen Fahrzeuge (Konto 547008) als Aufwandserhöhung eingefügt (für den Bauhof ergebnisneutral)
- Die Investition die Erneuerung der öffentliche Toilette am Dom wurde mit einem Sperrvermerk versehen
- Verringerung der Investition Wirtschaftliche Stadtentwicklung 12.000 € (Streichung der Sonnenschirme Marktplatz)
- Verringerung der Investition Wirtschaftliche Stadtentwicklung 10.000 € (Streichung der Ver-/Entsorgungsstation Bahnhofsvorplatz)
- Verringerung der Investition Wirtschaftliche Stadtentwicklung 20.000 € (Verringerung Neubau öffentliche Toilette Marktplatz auf 100.000 €)
- Die sich dadurch ergebende Verringerung der AfA um 1.050 € erhöht das Ergebnis im Bereich der Wirtschaftlichen Stadtentwicklung von -30.862 € auf -29.812 €

- Erhöhung des Gesamtergebnisses des Eigenbetriebes von 6.679 € auf 7.729 €
- Durch Verringerung der Investitionen im Bereich der Wirtschaftlichen Stadtentwicklung verringert sich auf der Bedarf für die Kreditneuaufnahme von 1.645.000 € auf 1.610.000 €
- Durch Verringerung der Investitionen für die öffentliche Toilette am Marktplatz von 120.000 € auf 100.000 € reduziert sich der Zuschuss(55%) auf die Nettoinvestition von 55.462 € auf 46.218 €

Der geänderte Entwurf des Wirtschaftsplans 2013 kann somit realistisch einen **Gewinn** von insgesamt **7.729 €** ausweisen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: Gem. Wirtschaftsplan 2013.

**Anlagenverzeichnis:** Erfolgsplan, Erfolgsübersicht, Vermögensplan, Auswirkungen Stadt, Finanzplan, Stellenplan und dazugehörige Veränderungsliste.

**mitgezeichnet haben:** FB zentrale Dienste, Herr Werner.